

1 SERVICE-INFORMATIONEN

2 ALLGEMEINES

3 MOTOR AUSBAUEN UND EINBAUEN

4 MOTOR ZERLEGEN

5 ARBEITEN AN DEN EINZELNEN TEILEN

6 MOTOR ZUSAMMENBAUEN

7 ELEKTRISCHE ANLAGE

8 KRAFTSTOFFSYSTEM

9 FEHLERSUCHE

10 FAHRGESTELL

11 TECHNISCHE DATEN

12 SCHMIER- UND WARTUNGSTABELLE

13 SCHALTPLÄNE

14

15

16

WICHTIGE INFORMATION

DIE KTM-REPARATURANLEITUNG IN LOSEBLATT-FORM

EINORDNEN DER REPARATURANLEITUNG IN DIE RINGMAPPE

- Geben Sie das Register (3.205.44) in die Ringmappe.
- Schieben Sie die Titelseite der Reparaturanleitung (210x297 mm) in die transparente Außentasche der Ringmappe.
- Schieben Sie das Rückenschild (170x45 mm) in die transparente Tasche am Rücken der Ringmappe.
- Schieben Sie das Gesamtinhaltsverzeichnis (150x297 mm) in die transparente Tasche an der Innenseite der Ringmappe oder verwenden Sie das gelochte Gesamtinhaltsverzeichnis als erste Seite.
- Nun sind die einzelnen Kapitel in die entsprechenden Registerunterteilungen einzusortieren. Achten Sie dabei auf die Seiten-Nummerierung.
Beispiel: Seitennummer 3-2 3 = Kapitel 3 2 = Seite 2
Fügen Sie z.B. alle Blätter deren Seiten-Nummerierung mit 3 beginnt in die Registerunterteilung 3 ein.
- Registerunterteilungen, die nicht belegt sind, stehen zu Ihrer persönlichen Verfügung. Tragen Sie im Gesamtinhaltsverzeichnis die entsprechenden Stichworte ein.

VORWORT

Dieses Handbuch enthält eine ausführliche Motor-Reparaturanleitung. Es wurde nach dem neuesten Stand dieser Baureihe erstellt. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, im Zuge der konstruktiven Weiterentwicklung, Änderungen vorzunehmen, ohne gleichzeitig diese Reparaturanleitung zu berichtigen.

Auf eine Beschreibung von allgemeinen Werkstatt- Arbeitsweisen wird verzichtet. Ebenso werden Sicherheitsregeln, wie sie im Werkstattalltag gelten, nicht angeführt. Es wird davon ausgegangen, daß die Reparatur von einem Mechaniker mit abgeschlossener Ausbildung vorgenommen wird.

Lesen Sie die gesamte Reparaturanleitung einmal durch, bevor Sie mit der Reparatur beginnen.

⚠ **ACHTUNG** ⚠

**WERDEN DIESE HINWEISE NICHT BEFOLGT, BESTEHT GEFAHR
FÜR LEIB UND LEBEN.**

! **VORSICHT** **!**

**BEI MISSACHTUNG DIESER HINWEISE KÖNNEN TEILE DES
MOTORRADES BESCHÄDIGT, ODER DIE VERKEHRSSICHERHEIT
DES FAHRZEUGES BEEINTRÄCHTIGT WERDEN.**

„HINWEIS“ GIBT NÜTZLICHE TIPS.

Verwenden Sie nur **ORIGINAL KTM- ERSATZTEILE** wenn Teile ausgetauscht werden müssen.

Der Motor kann die an ihn gestellten Forderungen auf Dauer nur dann sicher erfüllen, wenn die vorgeschriebenen Servicearbeiten regelmässig und fachgerecht durchgeführt werden.



REG.NO. 12 100 6061

Die ISO 9001- Zertifizierung des Qualitätssystems der KTM Sportmotorcycle AG ist der Beginn einer ständig andauernden Überarbeitung unseres Qualitätsplans für eine bessere Zukunft.

KTM Sportmotorcycle AG
5230 Mattighofen, Austria

Konstruktions- und Ausführungsänderungen vorbehalten.

RÜCKMELDUNG FÜR REPARATURANLEITUNGEN

Wir sind bemüht, unsere Reparaturanleitungen so fehlerfrei wie möglich zu erstellen, trotzdem kann es vorkommen, daß sich der eine oder andere Fehler einschleicht.

Um die Qualität unserer Reparaturanleitungen weiter zu verbessern, bitten wir jeden Mechaniker und Meister um Mitarbeit:

Sollten Sie Fehler oder Ungenauigkeiten in einer Reparaturanleitung bemerken – technische Fehler, ungenaue, unrichtige oder unklare Reparaturabläufe, Probleme mit Werkzeug, fehlende technische Daten und Drehmomente, fehlerhafte oder unkorrekte Übersetzungen mit falschen Formulierungen usw – beschreiben Sie uns den/die Fehler mit Hilfe der untenstehenden Tabelle und schicken Sie diese mittels Fax an 0043/7742/6000/5349.

HINWEIS zur Tabelle:

- In Spalte 1 führen Sie bitte die vollständige Art.Nr. der Reparaturanleitung an (z.B.: **3.206.009-D**), diese ist am Deckblatt bzw. am linken Rand jeder rechten Textseite ersichtlich.
- In Spalte 2 führen Sie bitte die betreffende Seite der Reparaturanleitung an (z.B.: **5-7c**).
- In Spalte 3 soll der momentane (fehlerhafte oder unvollständige) Zustand festgehalten werden; dies kann erfolgen, indem die betroffene Textstelle angeführt oder beschrieben wird. Eine Beschreibung abweichend vom Text der Reparaturanleitung sollte - wenn möglich - in deutscher oder englischer Sprache sein.
- In Spalte 4 soll der richtige Zustand beschrieben werden.

Wir prüfen die Angaben und werden die Korrekturen sobald als möglich in einer der nächsten Ausgaben umsetzen.

Art.Nr. der Reparaturanleitung	Seite	IST-Zustand	SOLL-Zustand

Sonstige Anregungen, Wünsche oder Kritik im **Zusammenhang mit einer Reparaturanleitung** (in deutscher oder englischer Sprache):

Name Mechaniker/Meister:

Firma/Betrieb:

ALLGEMEINES

2

INHALT

ÖLSYSTEM2-2
ANSAUGSYSTEM2-3
SLS-SYSTEM2-4
KÜHLSYSTEM2-5
SPEZIALWERKZEUGE FAHRGESTELL2-6
SPEZIALWERKZEUGE MOTOR2-7
KUPPLUNG ENTLÜFTEN2-9

Ölsystem 950 Adventure 2003

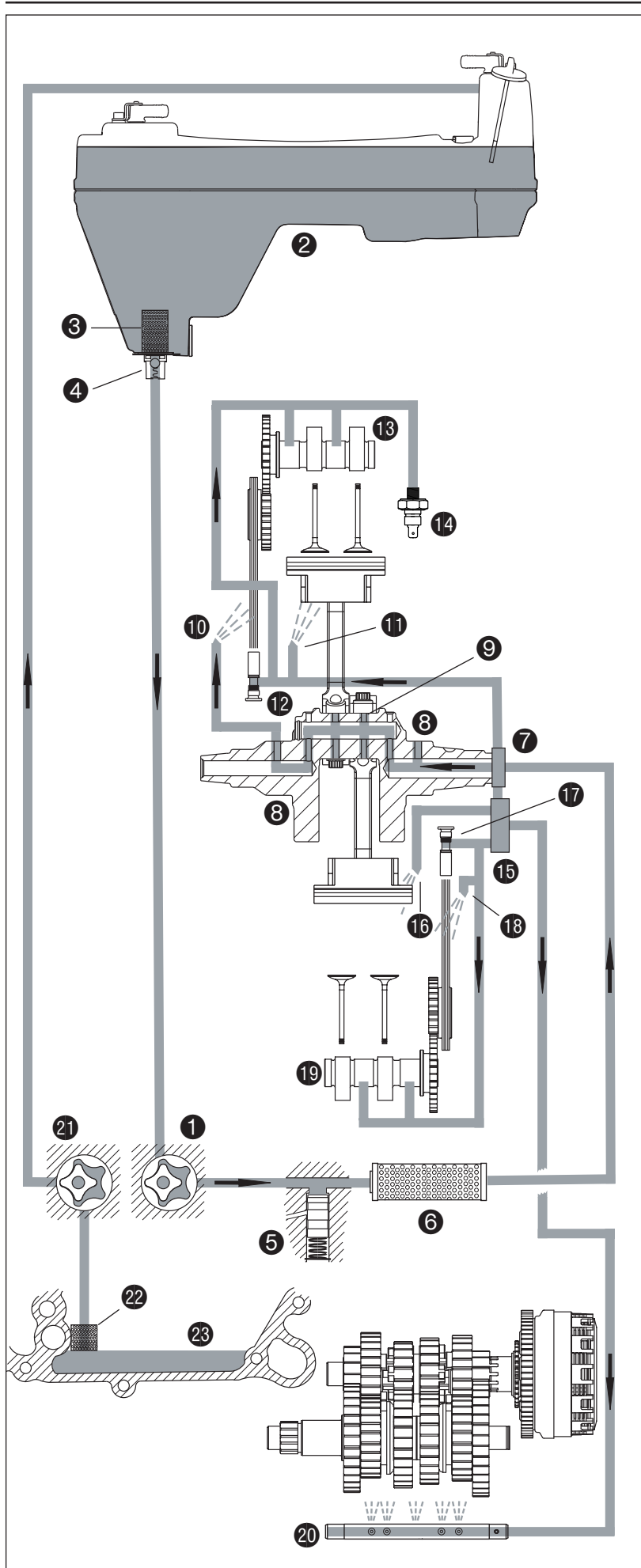
Die Druckpumpe ① saugt aus dem Öltank ② durch das Ölsieb ③ und das Ölrückflußventil ④ Motoröl an und pumpt es vorbei am Überdruckventil ⑤ durch den Ölfilter ⑥ in den Ringkanal ⑦.

Durch Bohrungen in der Kurbelwelle werden die Hauptlager ⑧, die Pleuellager ⑨ und die Spritzdüse ⑩ (vordere Steuerkette) mit Öl versorgt. Ein Ölkanal führt zur Spritzdüse ⑪ (Kolbenkühlung), dem Steuerkettenspanner ⑫, der Nockenwelle ⑬ und dem Öldruckschalter ⑭ im vorderen Zylinder.

Ein anderer Ölkanal führt vom Ringkanal in einen Verteilerkanal ⑮ im Kupplungsdeckel. Von dort führt ein Ölkanal zur Spritzdüse ⑯ (Kolbenkühlung). Ein anderer Ölkanal versorgt den Steuerkettenspanner ⑰, die Spritzdüse ⑱ (Steuerkette) und die Nockenwelle ⑲ des hinteren Zylinders mit Öl.

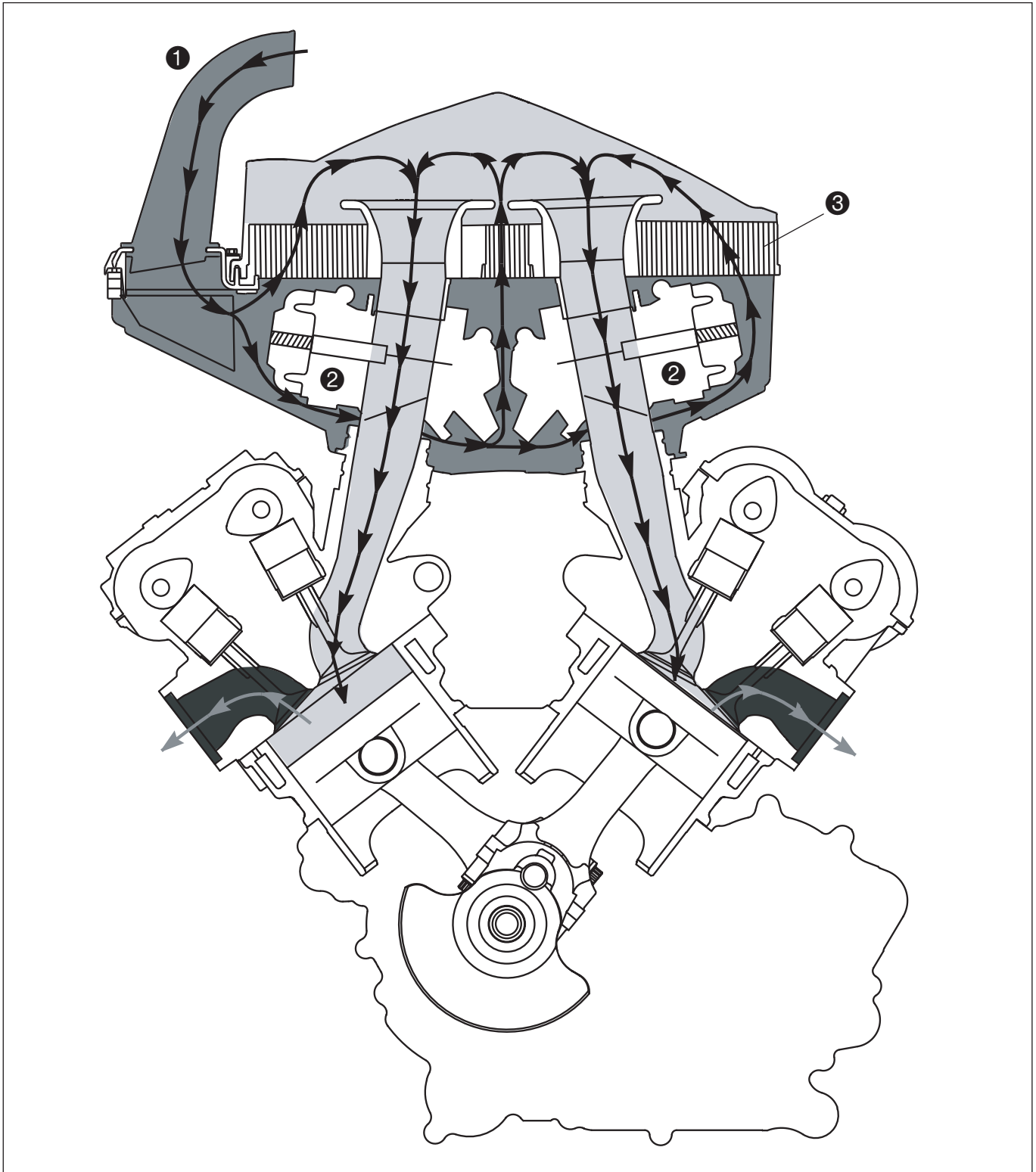
Ein weiterer Ölkanal führt zum Ölspritzrohr ⑳, welches die Getrieberäder schmiert.

Die Saugpumpe ㉑ saugt das Öl durch das Sieb ㉒ aus dem Ölsumpf ㉓ in den Öltank ②.



Ansaugsystem

Die Frischluft wird durch den Ansaugrohr ① in den Filterkasten, vorbei an den Vergasern ② durch den Luftfilter ③ gesaugt. Die gereinigte Luft gelangt durch die Vergaser und Ansaugkanäle in den Brennraum.

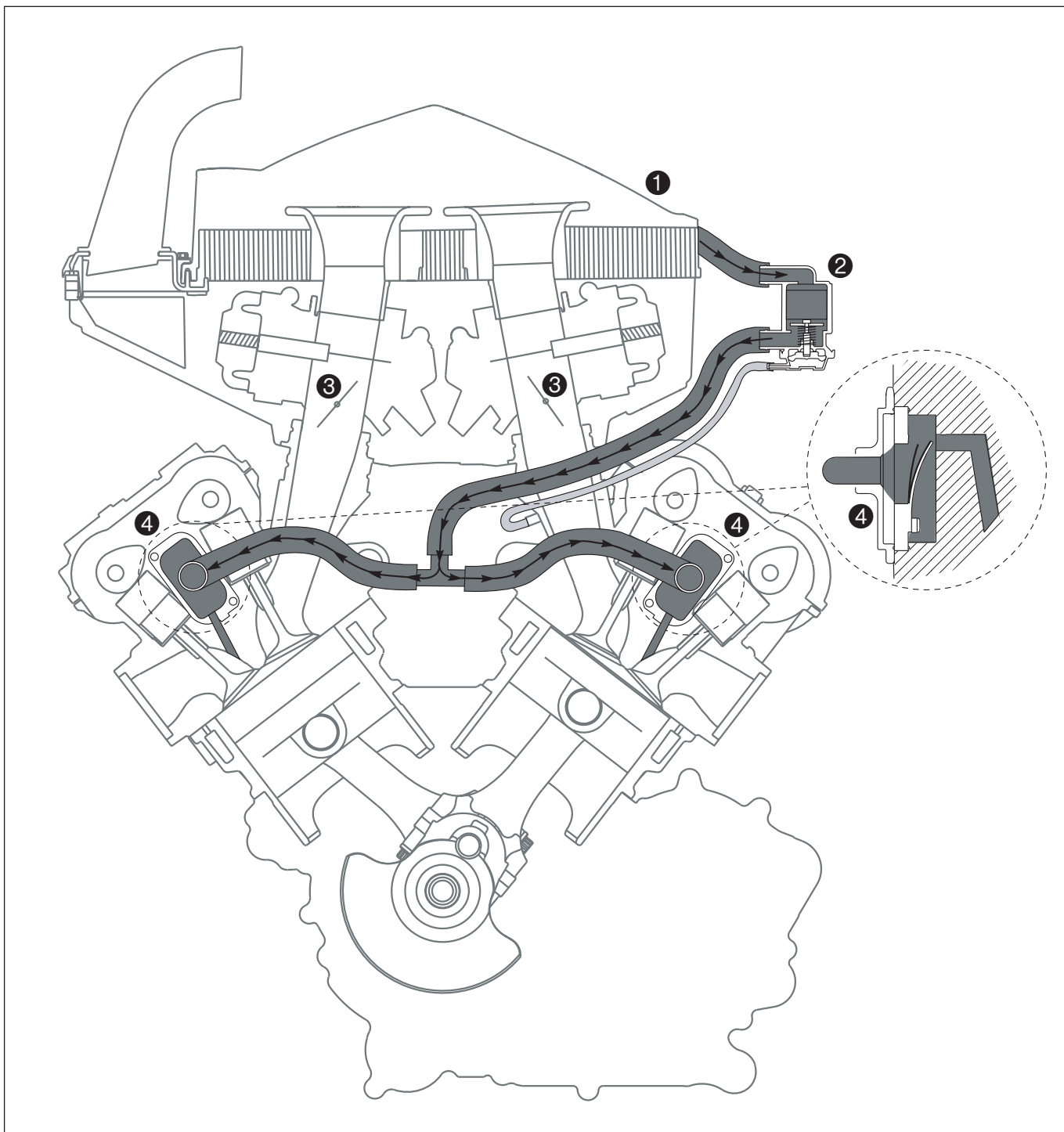


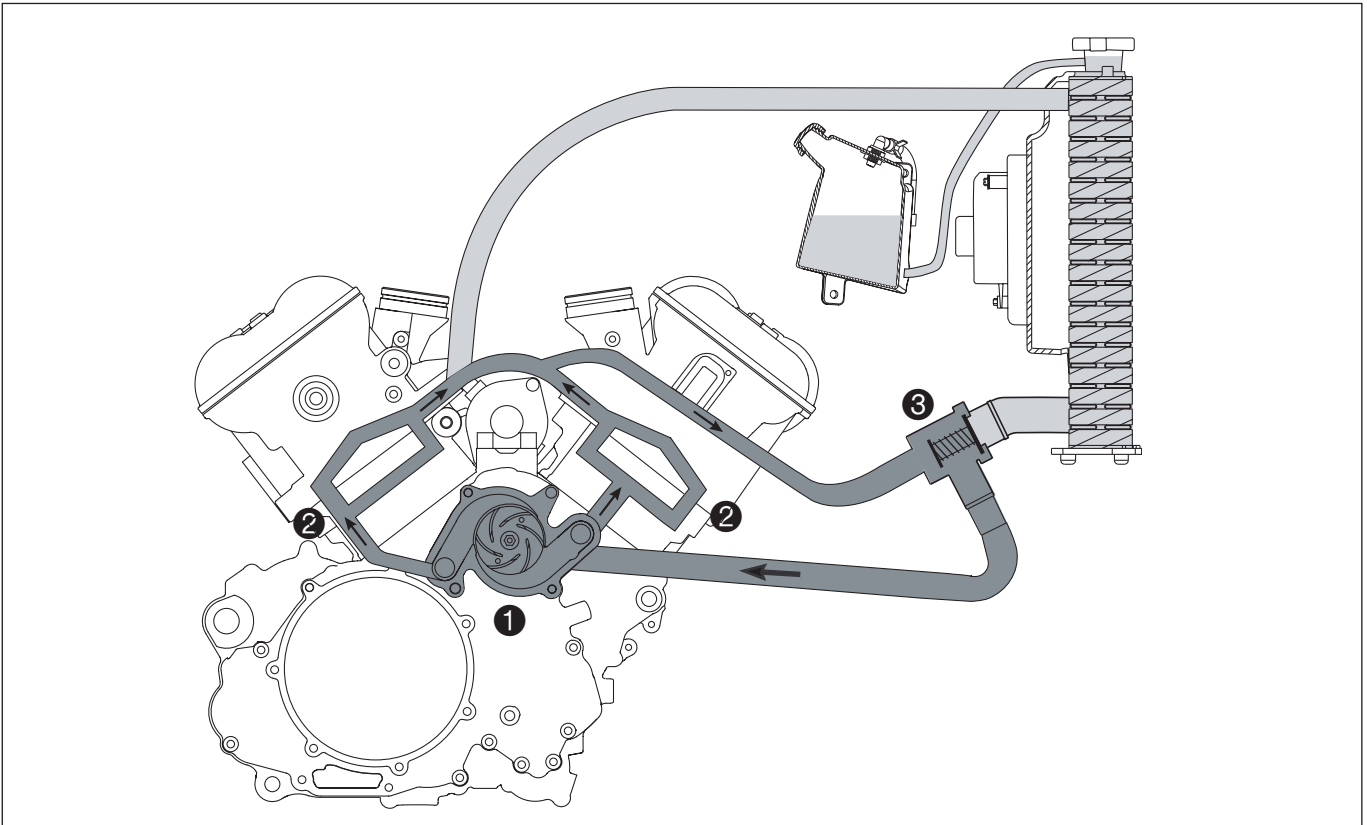
Sekundär-Luft-System

Durch das Sekundär-Luft-System wird dem Abgas im Auslaßkanal Frischluft zugeführt, wodurch es zu einer Nachverbrennung (Oxidation) der Abgase kommt.

Eine Leitung führt vom Filterkasten ① zum Steuerventil ②, welches öffnet, sobald die Drosselklappen ③ geöffnet werden. Die Leitung führt weiter zu den Membranventilen ④ in den Zylinderköpfen, die durch Druckpulsation im Abgassystem betätigt werden. Auf diesem Weg gelangt gereinigte Frischluft in den Auslaßkanal. Durch den Sauerstoffanteil der Luft und der hohen Abgastemperatur kommt es zu einer Oxidation der Schadstoffe.

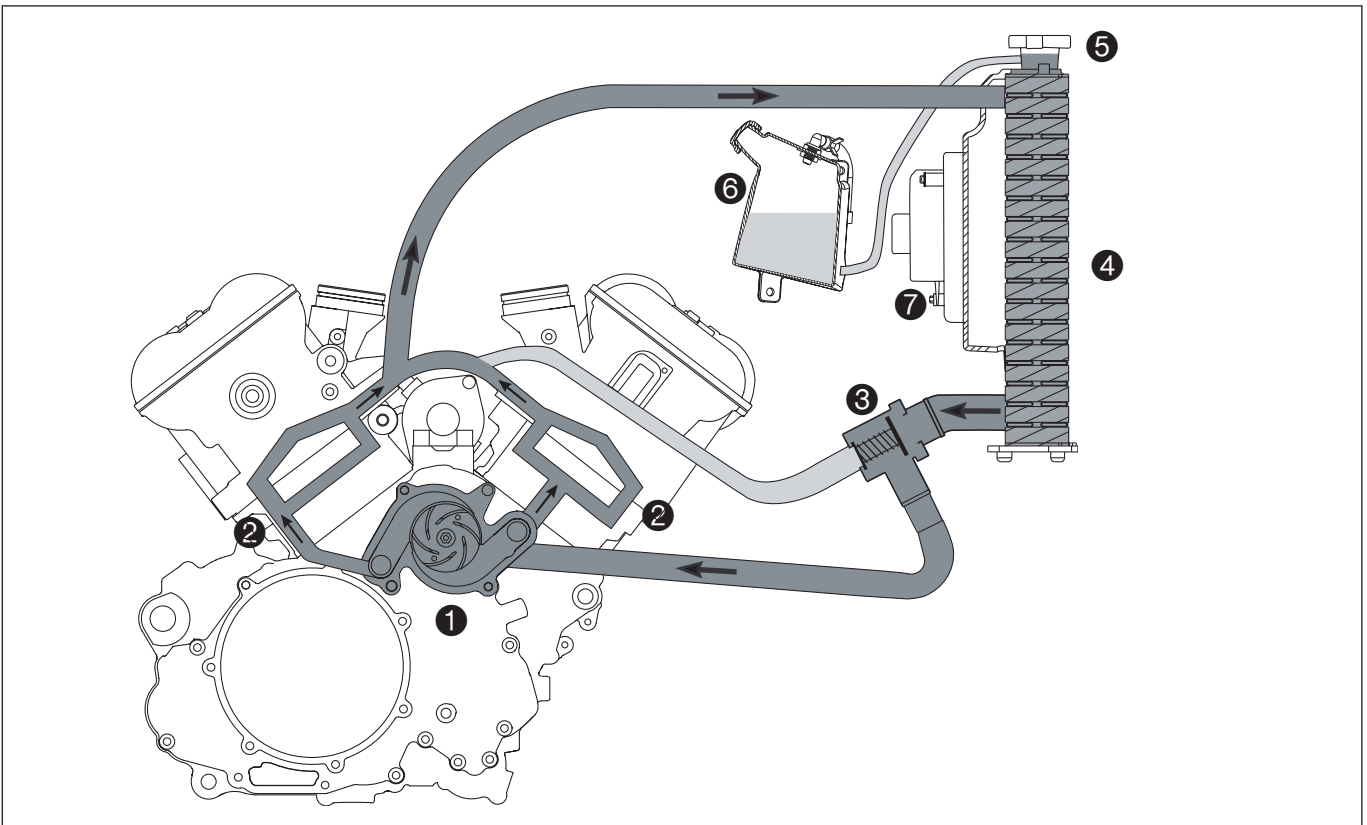
Werden die Drosselklappen geschlossen und der Motor geht auf Schubetrieb, steigt der Unterdruck im Ansaugkanal und das Steuerventil schließt. Dadurch wird das Auspuffknallen (Entzündung von unverbranntem Kraftstoff-Luftgemisch) verhindert.





Thermostat geschlossen

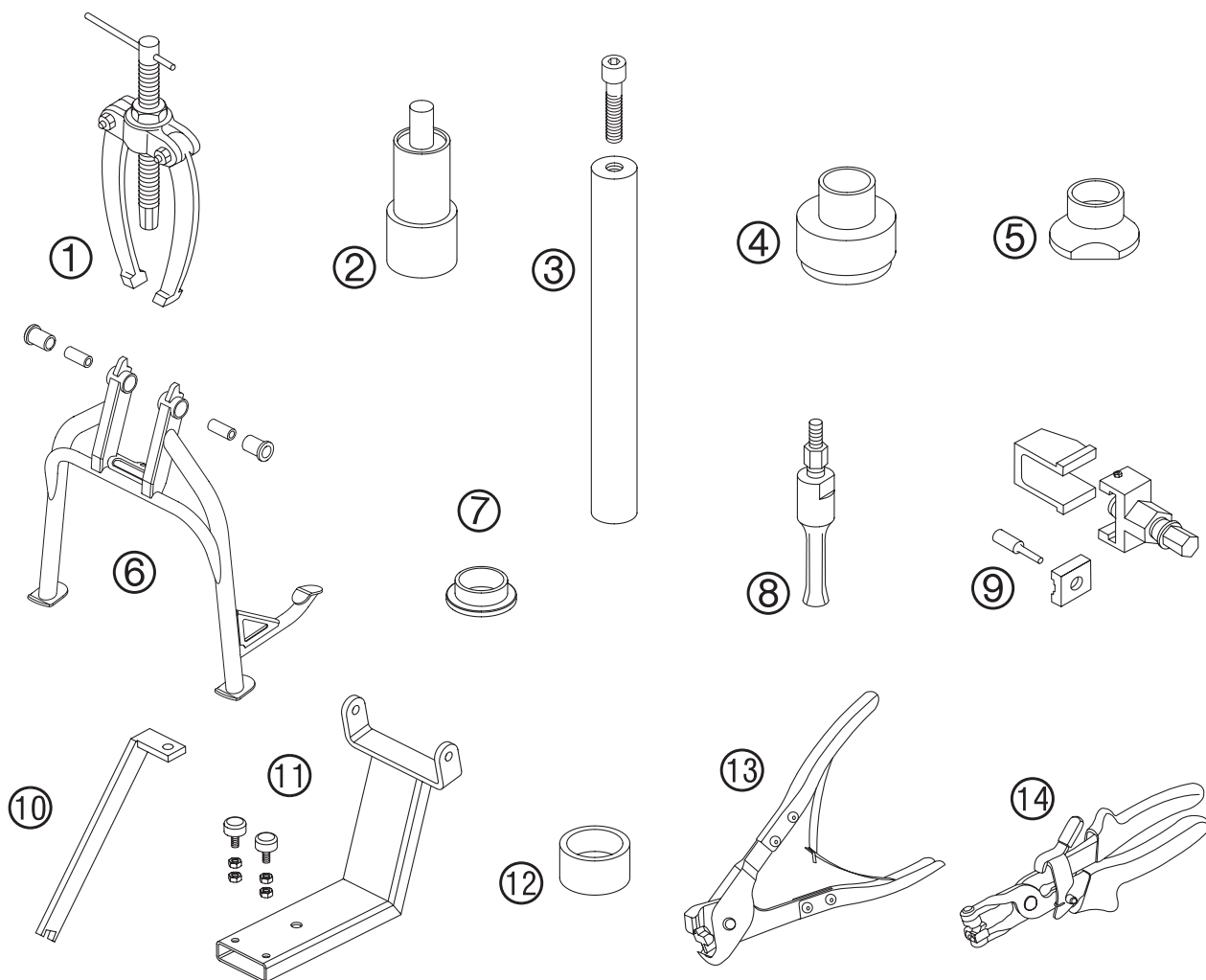
Liegt die Temperatur der Kühlflüssigkeit unter 75°C, ist der Thermostat geschlossen. Die Kühlflüssigkeit wird von der Wasserpumpe ① durch die Zylinder und Zylinderköpfe ② und den Thermostat ③ gepumpt.



Thermostat geöffnet

Bei 75°C öffnet der Thermostat ③. Die Kühlflüssigkeit wird von der Wasserpumpe ① durch die Zylinder und Zylinderköpfe ②, den Aluminiumkühler ④ und den Thermostat gepumpt. Der Druck im Kühlsystem (max 1,4 bar) wird durch ein Ventil im Kühlerverschluß ⑤ geregelt. Der Kühlflüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter ⑥ muß bei kaltem Motor zwischen der MIN und MAX Markierung liegen. Der Lüfter ⑦ schaltet sich bei 102°C ein.

SPEZIALWERKZEUGE – FAHRGESTELL



Art.-Nr. 3.206.009-D

Reparaturanleitung KTM LC8

FIG	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	151.12.017.000	Lagerauszieher
2	584.29.086.000	Preßwerkzeug für Schwingarmlager
3	584.29.089.000	Werkzeugaufnahme Fahrgestell.
4	584.29.091.000	Einpreßwerkzeug für Lagersitz / Radlager hinten
5	584.29.092.000	Ausschlagwerkzeug für Lagersitz
6	600.03.022.000	Mittelständer
7	600.10.013.000	Hülse für Preßwerkzeug für Schwingarmlager
8	600.29.018.000	Einsatz für Lagerauszieher
9	600.29.020.000	Kettennietwerkzeug
10	600.29.055.000	Arretierung Mittelständer
11	600.29.055.100	Rangierwagenheberaufsatz
12	600.29.056.000	Gegenhalter (für 584.29.086.000)
13	600.29.057.000	Zange für Öttikerschellen
14	600.29.057.100	Zange für Federbandschellen

